



GEMEINDE GAUTING
XV. Wahlperiode 2020 - 2026

Niederschrift über die öffentliche 13. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum:	Dienstag, 23.02.2021
Beginn:	19:15 Uhr
Ende	22:50 Uhr
Ort:	im Rathaus Gauting, Großer Sitzungssaal

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 12. Sitzung des Gemeinderates/Krisenausschusses am 26.01.2021
- 3 Bekanntgabe freigegebener Beschlüsse
- 4 Entscheidung über die Beendigung des Krisenausschusses **Ö/0170/XV.WP**
- 5 Laufende Verwaltungsangelegenheiten sowie Berichte aus Verbänden
- 6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf Einführung einer Budgetierung in der Verwaltung **Ö/0159/XV.WP**
- 7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf Einführung einer mittel- bis langfristigen Investitionsplanung **Ö/0160/XV.WP**
- 8 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf Optimierung von Personalplanung und Organisationsentwicklung **Ö/0161/XV.WP**
- 9 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf nachhaltige Grundstücksbewirtschaftung **Ö/0162/XV.WP**
- 10 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf Sicherung des kulturellen und sozialen Angebotes in Gauting **Ö/0163/XV.WP**
- 11 Antrag der Fraktion UBG - Anbringung von Sperrvermerken im Haushalt 2021 **Ö/0169/XV.WP**
- 12 Sommerbad Gauting; hier: Zeitliche Festlegung der Badesaison 2021 **Ö/0168/XV.WP**
- 13 Haushaltsplan der Gemeinde Gauting für das Haushaltsjahr 2021 mit Investitionsplanung für die Finanzplanungsjahre 2022 – 2024, Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung und den Finanzplan **Ö/0157/XV.WP**
- 14 Jahresrechnung 2020 - Beschluss über die Bildung von Haushaltsresten zum Übertrag nach 2021 im Vorgriff auf die Jahresrechnung; hier: Umwidmungsantrag GSC **Ö/0165/XV.WP**
- 15 Antrag der SPD-Fraktion: Ergänzung der Geschäftsordnung **Ö/0164/XV.WP**

- 16** Sicherung Trinkwasserversorgung; Antrag Fraktion Bündnis 90 Die Grünen vom 18.01.2021 **Ö/0154/XV.WP**
- 17** Antrag der Gemeinderäte Berchtold, Brucker, Knape, Köhler, Moser: Antrag auf Nachprüfung des BA-Beschlusses B23/0124/XV. WP vom 12.01.2021 **Ö/0158/XV.WP**
- 18** Antrag der CSU-Fraktion: Mitgliedschaft im Familienpakt Bayern **Ö/0167/XV.WP**
- 19** Verschiedene öffentliche Angelegenheiten

Erste Bürgermeisterin Dr. Brigitte Kössinger eröffnet um 19:15 Uhr die öffentliche 13. Sitzung des Gemeinderates und begrüßt alle Anwesenden.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

0262 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt fest, dass die Ladung zur 13. Sitzung des Gemeinderats am 23.02.2021 ordnungsgemäß erfolgt ist.

Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

0263 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 12. Sitzung des Gemeinderates/Krisenausschusses am 26.01.2021

Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 12. Sitzung des Gemeinderates/Krisenausschuss am 26.01.2021 wird ohne Einwand genehmigt.

Ja 31 Nein 0

0264 Bekanntgabe freigegebener Beschlüsse

Keine

0265 Entscheidung über die Beendigung des Krisenausschusses **Ö/0170/XV.WP**

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

Wortmeldung: GRe Dr. Sklarek, Franke, Moser, Mc Fadden, Deschler, Luft, Vilgertshofer

GRe Dr. Sklarek, Moser und Luft sprechen sich für die Beendigung des Krisenausschusses aus.

GR Moser plädiert für die Umstellung auf Online-Sitzungen anstelle der Einsetzung des Krisenausschusses, sobald dies rechtlich zulässig sei.

Es werden nachfolgende Anträge zur Geschäftsordnung gestellt:

Antrag GR Luft: Die heutige Sitzung als Gemeinderat fortzuführen und die nächste Sitzung in der Besetzung Krisenausschuss abzuhalten.

Antrag GR Vilgertshofer: Nach Beschlussfassung zum Haushaltsplan Fortführung der heutigen Sitzung als Krisenausschuss.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt die Anträge unter Einbeziehung des Vorschlags der Verwaltung in der Reihenfolge des weitestgehenden Beschlussvorschlags zur Abstimmung:

1. Beschlussvorschlag der Verwaltung (gem. Beschlussvorlage Ö 0170)
2. Antrag von GR Luft
3. Antrag von GR Vilgertshofer

Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat beschließt die Beendigung des Krisenausschusses mit sofortiger Wirkung.

Ja 16 Nein 15

2. Der Gemeinderat beschließt, die heutige Sitzung als Gemeinderat fortzuführen und die nächste Sitzung in der Besetzung des Krisenausschusses abzuhalten.

Ja 13 Nein 18

0266 Laufende Verwaltungsangelegenheiten sowie Berichte aus Verbänden

Parksituation Alpenstraße, Stockdorf

Die 1. Bürgermeisterin informiert, dass ein vor Ort Termin mit Ordnungsamt und Polizei keine Probleme gezeigt habe. Dennoch werden weiterhin Kontrollfahrten durchgeführt.

Verzögerung Umzugstermin Waldorfkindergarten

Die 1. Bürgermeisterin informiert über einen Terminverzug bei der Fertigstellung des Neubaus Waldorfkindergarten. Der Umzug in den Neubau werde daher erst in den Weihnachtsferien erfolgen.

Vollsperrung Tassilostraße

Die 1. Bürgermeisterin teilt mit, dass es aufgrund von Bauarbeiten im Zeitraum vom 15.03.2021 bis 26.03.2021 zu einer Vollsperrung für den fahrenden Verkehr in der Tassilostraße komme.

Der Fußgängerverkehr ist hiervon ausgenommen.

Die Anwohner werden entsprechend informiert.

Antrag zur Geschäftsordnung in Bezug auf die Tagesordnung

GRin Pahl stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung, TOP 18 „Sommerbad Gauting; hier: zeitliche Festlegung der Badesaison 2021“ vor TOP 12 „Haushaltsplan der Gemeinde Gauting für das Haushaltsjahr 2021 ...“ zu behandeln.

Die 1. Bürgermeisterin stellt den Antrag zur Abstimmung, merkt jedoch an, dass der Antrag bei der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung hätte gestellt werden müssen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, TOP 18 „Sommerbad Gauting...“ vor TOP 12 „Haushaltsplan ..“ zu behandeln.

Ja 25 Nein 5

0267 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf Einführung einer Budgetierung in der Verwaltung Ö/0159/XV.WP

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

Begründung des Antrags: GR Moser

GR Platzer M stellt zu den Tagesordnungspunkten 6, 7, 8, 9 und 10 einen weiterführenden und ergänzenden Sachantrag gemäß § 26 Abs. 3 Geschäftsordnung des Gemeinderats.

Der Sachantrag ist Anlage des Protokolls.

GR Platzer M stellt gleichzeitig einen Antrag zur Geschäftsordnung, die Themen des Sachantrags jeweils zu den entsprechenden Tagesordnungspunkten 6 bis 10 als weitergehenden Antrag vorrangig zu behandeln.

GR Moser sieht den Sachantrag der CSU-Fraktion nicht als weitergehend an.

Die 1. Bürgermeisterin stellt den Geschäftsordnungsantrag von GR Platzer zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Themen des Sachantrags jeweils zu den entsprechenden Tagesordnungspunkten 6 bis 10 als weitergehenden Antrag zu behandeln.

Ja 12 Nein 18

(Abstimmungsvermerk: GRin Dr. Reißfelder-Zessin ist während dieser Abstimmung nicht anwesend).

GR Moser ändert seinen Beschlussvorschlag wie folgt:

Der Gemeinderat beschließt die schrittweise Einführung einer Budgetierung in der Verwaltung.

Mit dieser Formulierung sei aus seiner Sicht ein offenkundiger Konsens gegeben, dass eine Budgetierung eingeführt werde.

GR Brucker stellt nachfolgenden Sachantrag: Die Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Punkte 6 – 10 werden an den Haupt- und Finanzausschuss als Arbeitsmaterial verwiesen zusammen mit dem Antrag der CSU-Fraktion, mit dem Auftrag, praktikable Vorschläge zu erarbeiten.

Es folgen Wortmeldungen der GRe Dr. Sklarek, Vilgertshofer.

GR Ebner stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf kurze Unterbrechung der Sitzung, um sich innerhalb der Fraktion beraten zu können.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt den Antrag von GR Ebner zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Sitzung für 5 Minuten zu unterbrechen.

Ja 31 Nein 0

Die Sitzung wird um 20.00 Uhr unterbrochen und um 20.05 Uhr weitergeführt.

GR Moser unterstützt den Sachantrag von GR Brucker, die Anträge in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen.

GR Mc Fadden regt an, Punkt 10 der Tagesordnung im Gemeinderat zu belassen.

GR Brucker ändert seinen Sachvortrag wie folgt:

Die Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Punkte 6 – 9 werden an den Haupt- und Finanzausschuss als Arbeitsmaterial verwiesen zusammen mit dem Antrag der CSU-Fraktion, mit dem Auftrag, praktikable Vorschläge zu erarbeiten.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt den Sachantrag von GR Brucker zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt:

Die Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Punkte 6 – 9 werden an den Haupt- und Finanzausschuss als Arbeitsmaterial verwiesen zusammen mit dem Antrag der CSU-Fraktion, mit dem Auftrag, praktikable Vorschläge zu erarbeiten.

Ja 31 Nein 0

0268	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf Einführung einer mittel- bis langfristigen Investitionsplanung	Ö/0160/XV.WP
-------------	---	---------------------

Auf Beschlussnummer 0267 wird verwiesen.

0269	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf Optimierung von Personalplanung und Organisationsentwicklung	Ö/0161/XV.WP
-------------	---	---------------------

Auf Beschlussnummer 0267 wird verwiesen.

0270	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf nachhaltige Grundstücksbewirtschaftung	Ö/0162/XV.WP
-------------	---	---------------------

Auf Beschlussnummer 0267 wird verwiesen.

0271	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Antrag auf Sicherung des kulturellen und sozialen Angebotes in Gauting	Ö/0163/XV.WP
-------------	--	---------------------

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

Begründung des Antrags: GRin Derksen, die hierbei den Beschlussvorschlag wie folgt ändert:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass das kulturelle Angebot und die sozialen Bereiche finanziell in 2021 wegen der Corona-Krise sichergestellt werden.

Wortmeldungen: GRe Dr. Sklarek, Ebner, Platzer M.

In der Diskussion wird dargelegt, dass es nicht Aufgabe der Gemeinde sei, Umsatzeinbußen von Kulturschaffenden auszugleichen und daher der Antrag nicht befürwortet werde.

GR Berchtold stellt einen Sachantrag gem. § 26 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderats zur Erhöhung des Zuschusses für das Fünf Seen Filmfestival.

GR Ebner weist darauf hin, dass sich dieser Sachantrag auf den Haushalt beziehe und bittet seinen Ratskollegen, diesen Antrag zum Tagesordnungspunkt „Haushaltsplan ...“ zu stellen. GR Berchtold ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

GRin Derksen zieht ihren Antrag zurück.

0272 Antrag der Fraktion UBG - Anbringung von Sperrvermerken im Haushalt 2021 Ö/0169/XV.WP

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

Begründung des Antrags: GR Eck

Wortmeldung: GRin Klinger sieht die Belegung mit Sperrvermerken für im Haushaltsplan veranschlagte Mittel nicht zielführend. Vielmehr solle der „runde Tisch“ mit den Verantwortlichen der Feuerwehren und der Verwaltung wiederbelebt werden, um gemeinsam Bedarfe unter Zugrundelegung der vorhandenen Strukturen zu ermitteln bzw. ggfs. gleiche Strukturen zu schaffen. Eine Berichterstattung solle ihres Erachtens in Abständen im HFA erfolgen.

GR Eck zieht seinen Antrag zurück, da sich durch den „runden Tisch“ die Intention seines Antrags widerspiegelt. Er bittet, bei den Treffen auch ihn in seiner Funktion als Referent für das Rettungswesen und Katastrophenschutz mit einzuladen.

0273 Sommerbad Gauting; hier: Zeitliche Festlegung der Badesaison 2021 Ö/0168/XV.WP

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

Wortmeldung: GRe Dr. Sklarek, Deschler, Vilgertshofer, Pahl, Brucker, Ebner, Franke, Rindermann, Dr. Reißfelder-Zessin, Luft, Platzer M, Berchtold

GR Deschler erkundigt sich, welche Gründe zu dem Empfehlungsbeschluss des Haupt- und Finanzausschusses geführt haben, das Sommerbad erst im Juli 2021 zu öffnen.

GR Vilgertshofer führt aus, dass die Corona-Entwicklung nicht vorhersehbar sei. Um eine gewisse Planungssicherheit für die Verwaltung zu schaffen (Beauftragung von Externen zur Umsetzung des Hygienekonzepts und des Sicherheitsdienstes), wurde seitens des Haupt- und Finanzausschusses vorgeschlagen, die Badesaison von Juli bis Mitte September zu begrenzen.

Es kommt zu nachfolgenden Vorschlägen in Bezug auf die Öffnung des Sommerbads:

1. Öffnung ab 10. Mai 2021 (Beibehaltung der üblichen Öffnungszeit)
2. Öffnung ab 22. Mai 2021 (mit Beginn der Pfingstferien)
3. Öffnung ab 01. Juli 2021 (gem. Empfehlungsbeschluss des HFA vom 16.02.2021)

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt die Vorschläge der Öffnungszeit in Rangfolge des weitestgehenden Vorschlags zur Abstimmung.

Im Anschluss stellt die 1. Bürgermeisterin Ziffer 3 des Beschlussvorschlags zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorschlag Ö/0168/XV.WP.
2. Der Gemeinderat legt die Öffnungszeiten für die diesjährige Badesaison für das Sommerbad Gauting wie folgt fest:
 - 2.1 Das Sommerbad Gauting soll, soweit dem rechtlich nichts entgegensteht, ab 10.05.2021 bis zum Ende der bayerischen Sommerferien geöffnet werden. Die Verwaltung wird beauftragt alle notwendigen Schritte für diesen Öffnungszeitraum einzuleiten.

Ja 10 Nein 21

- 2.2 Das Sommerbad Gauting soll, soweit rechtlich dem nichts entgegensteht, ab den Pfingstferien, d.h. ab 22.05.2021 bis zum Ende der bayerischen Sommerferien geöffnet werden. Die Verwaltung wird beauftragt alle notwendigen Schritte für diesen Öffnungszeitraum einzuleiten.

Ja 22 Nein 9

3. Da der Betreibervertrag in 2021 ausläuft soll die Verwaltung mit dem jetzigen Badbetreiber in die Vertragsverhandlungen für die kommenden zwei Jahre 2022 und 2023 einsteigen und eine Verlängerung des Betreibervertrages unter Coronabedingungen verhandeln. Die Zusatzvereinbarung wird dem Gemeinderat in einer der kommenden Sitzungen vorgelegt.

Ja 31 Nein 0

0274	Haushaltsplan der Gemeinde Gauting für das Haushaltsjahr 2021 mit Investitionsplanung für die Finanzplanungsjahre 2022 – 2024, Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushalts-satzung und den Finanzplan	Ö/0157/XV.WP
-------------	--	---------------------

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

GR Berchtold stellt einen Sachantrag gem. § 26 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderats zur Änderungsliste im Haushaltsplanentwurf.

Er beantragt, den Zuschuss für das Fünf Seen Filmfestival von 4.000 € auf 10.000 € zu erhöhen.

GR Vilgertshofer spricht sich in Bezug auf die Kassenlage der Gemeinde gegen eine Erhöhung der Bezuschussung aus. Auch in Hinblick auf die Begründung seines Ratskollegen zur Zuschusserhöhung, weist er darauf hin, dass auch Vereine sehr wichtige Arbeit leisten und für den Ort außerordentlich wichtig seien. Auch diese Arbeit müsste anders bezuschusst werden. Darüber hinaus habe Gauting bereits mit dem bosco ein Leuchtturmprojekt, das seit Jahren hoch bezuschusst werde.

GRin Franke stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Beendigung der Diskussion.

Die 1. Bürgermeisterin stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Beendigung der Diskussion zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Diskussion zu beenden.

Ja 31 Nein 0

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das Fünf Seen Filmfestival erhält statt des beantragten Zuschusses von 20.000 EURO einen Zuschuss von 10.000 EURO, dieser oder Teile des Zuschusses werden nicht speziell für den Drehbuchpreis gewidmet.

Ja 16 Nein 15

GR Brucker ist der Meinung, dass bei einigen Positionen der Zuschussliste die 10 % Kürzung durch die Verwaltung nicht wieder zurückgenommen worden sei. Die Gesamtsumme für diese Kürzungen beliefe sich auf 1.600 €.

GR Brucker stellt daher einen Antrag zur Geschäftsordnung, die Kürzungen mit einem Gesamtansatz von 1.600 € wieder zurückzunehmen und damit den entsprechenden Vereinen die Antragssumme zu gewähren.

Die 1. Bürgermeisterin stellt den Antrag von GR Brucker zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Kürzungen von insgesamt 1.600 € wieder zurückzunehmen.

Ja 9 Nein 22

Die 1. Bürgermeisterin weist in diesem Zusammenhang nochmals darauf hin, dass die Mindestzuführung zum Vermögenshaushalt nicht erreicht werde.

GR Brucker teilt mit, dass die Planung des Kindergartens an der Wiesmahdstraße seit letztem Jahr zurückgestellt sei. Um mit der Planung in 2021 beginnen zu können, beantragt er die Umwidmung der Haushaltsansätze für die Ersatzbeschaffung der Bauhoffahrzeuge (da eine längere Nutzung durchaus möglich sei) und diese Mittel für Plankosten für den Kindergarten in der Wiesmahdstraße zu verwenden.

GR Ebner äußert sich überrascht über diesen Antrag, da sich die SPD-Fraktion noch im September 2020 für ein Moratorium des Projekts Kindergarten an der Wiesmahdstraße ausgesprochen habe.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt den Geschäftsordnungsantrag von GR Brucker zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Umwidmung der Haushaltsmittel für die Ersatzbeschaffung Bauhoffahrzeuge für die Plankosten für den Kindergarten an der Wiesmahdstraße bereitzustellen.

Ja 2 Nein 29

GRin Hundesrügge stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf sofortige Abstimmung

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt den Antrag von GRin Hundesrügge zur sofortigen Abstimmung über den Haushaltsplan zur Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die sofortige Abstimmung über den Haushaltsplan.

Ja 28 Nein 3

Es folgen die Abstimmungen über den Haushaltsplan.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung (Ö 0157) für den Haushalt 2021 mit Finanzplan 2020 bis 2024, dem Stellenplan 2021 und allen weiteren Anlagen sowie den hierzu während der Beratungen im HFA erfolgten Änderungen.
2. 2.1. Der Gemeinderat beschließt den Erlass der Haushaltssatzung mit allen Anlagen, gem. Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) für das Haushaltsjahr 2021 in der folgenden Fassung:

**Haushaltssatzung
Entwurf - Stand 23.02.2021**

Haushaltssatzung der Gemeinde Gauting (Landkreis Starnberg) für das Haushaltsjahr 2021.

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeverordnung erlässt die Gemeinde Gauting folgende Haushaltssatzung.

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab

1. im Verwaltungshaushalt mit

den Einnahmen und Ausgaben von

46.244.200 €

2. und im Vermögenshaushalt mit

den Einnahmen und Ausgaben von

10.186.100 €

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	<u>300 v.H.</u>
b) für die Grundstücke (B)	<u>360 v.H.</u>

2. Gewerbesteuer	<u>330 v.H.</u>
------------------	-----------------

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird festgesetzt auf

4.000.000 €

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2021 in Kraft.

Gauting, den xx.xx.2021

Gemeinde Gauting

Dr. Brigitte Kössinger
Erste Bürgermeisterin

Abstimmungsergebnis:

Ja 28 Nein 3

2.2. Der Gemeinderat beschließt die Zustimmung gem. Art. 70 GO i.V.m. § 24 KommHV-K zur Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Finanzplanungsjahre 2020 bis 2024, entsprechend dem Entwurfsstand, einschließlich der hierzu während der Beratungen erfolgten Änderungen gem. vorliegender Änderungsliste.

Abstimmungsergebnis:

Ja 29 Nein 2

0275	Jahresrechnung 2020 - Beschluss über die Bildung von Haushaltsresten zum Übertrag nach 2021 im Vorgriff auf die Jahresrechnung; hier: Umwidmungsantrag GSC	Ö/0165/XV.WP
-------------	---	---------------------

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

Wortmeldung: keine

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö 0165.
2. Der Gemeinderat beschließt im Vorgriff auf die Jahresrechnung 2020 die Haushaltsrestbildung aus dem Zuschuss des GSC in Höhe von 16.000 Euro zu genehmigen und dem GSC für den geänderten Verwendungszweck „Dachrenovierung Hausmeisterwohnung“ in 2021 bereitzustellen.

Ja 31 Nein 0

0276	Antrag der SPD-Fraktion: Ergänzung der Geschäftsordnung	Ö/0164/XV.WP
-------------	--	---------------------

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Begründung des Antrags: GR Brucker

Wortmeldung: GR Ebner

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö 0164 und dem Antrag der Fraktion SPD vom 01.02.2021.
2. Der Gemeinderat beschließt:
Die Geschäftsordnung § 25 (3) wird um folgenden Satz ergänzt:
Von dieser Regelung ist die Übergabe des Haushaltsplanes im Entwurf wie auch in seiner endgültigen Fassung ausgenommen. Zusätzlich zu der elektronischen Ausgabe wird auf Anforderung der Haushaltsplan im Entwurf wie auch in seiner endgültigen Fassung im Format DIN-A-4 gedruckt und gebunden den Gemeinderatsmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Ja 3 Nein 28

**0277 Sicherung Trinkwasserversorgung; Antrag Fraktion Bündnis 90 Ö/0154/XV.WP
 Die Grünen vom 18.01.2021**

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Begründung des Antrags: GRin Franke

Die 1. Bürgermeisterin weist ausdrücklich darauf hin, dass – wie bereits in der Beschlussvorlage durch Stellungnahme der Verwaltung ausgeführt – die Zuständigkeit nicht der Gemeinde obliegt. Zuständig sei vielmehr der WZV zusammen mit dem Wasserwirtschaftsamt und dem Landratsamt.
Weitere Diskussionen seien dem Thema nicht dienlich.

Wortmeldungen: GRe Dr. Sklarek, Klinger, Deschler, Eck, Dr. Ilg, Brucker, Moser

GR Platzer M stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf sofortige Beendigung der Rednerliste.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt den Geschäftsordnungsantrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die sofortige Beendigung der Rednerliste.

Ja 26 Nein 5

Nach Beendigung der Rednerliste, folgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Gauting beschließt:

1. Die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Gauting muss gesichert werden. Dem WZV wird Unterstützung gegeben, die bestehenden Brunnen, insbesondere den von Schließung bedrohten, besonders ergiebigen Königswieser Brunnen zu sichern und weiterbetreiben zu können. Dafür wird eine Lösung gemeinsam mit den Beteiligten gesucht.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Beratung dieses Themas im Gemeinderat auch eine Vertretung des WZV hinzuzuziehen.

Ja 9 Nein 22

0278 Antrag der Gemeinderäte Berchtold, Brucker, Knape, Köhler, Moser: Antrag auf Nachprüfung des BA-Beschlusses B23/0124/XV. Ö/0158/XV.WP WP vom 12.01.2021

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Begründung des Antrags: GRin Köhler

Die 1. Bürgermeisterin weist darauf hin, dass die Gemeinde rechtlich verpflichtet sei, bei einem Bauvorbescheidsantrag das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, wenn sich das Gebäude in die Umgebung einfügt.
Nur dieser Aspekt ist in der Sitzung des Bauausschusses behandelt worden.

Herr Härta informiert, dass ein Bauvorbescheidsantrag grundsätzlich dazu diene, einzelne Fragen zur Kubatur und zur Lage des Gebäudes zu klären. Die entsprechenden Unterlagen zum Bauvorbescheidsantrag seien in der Sitzung des Bauausschusses vorgelegen.
Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger weist darauf hin, dass jedes Ausschussmitglied das Recht habe, auch in der Sitzung noch Fragen zu stellen.

Wortmeldung: GRe Klinger, Dr. Sklarek, Brucker

GR Dr. Sklarek stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung zur sofortigen Abstimmung.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt den Antrag von GR Dr. Sklarek zur Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die sofortige Abstimmung.

Ja 18 Nein 13

Es folgt die Abstimmung über die Aufhebung des in der 8. Sitzung des Bauausschusses gefassten Beschlusses Nr. 0192.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung des in der 8. Sitzung des Bauausschusses gefassten Beschlusses Nr. 0192 zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorbescheidsantrag zur Errichtung eines Wohngebäudes mit Garagen in Gauting, Krapfberg 5; Fl.Nr. 128.

Ja 13 Nein 18

0279 Antrag der CSU-Fraktion: Mitgliedschaft im Familienpakt Bayern Ö/0167/XV.WP

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Begründung des Antrags: GR Ebner, der darauf hinweist, dass mit der Mitgliedschaft auch Dritten signalisiert werde, dass die Gemeinde ein familienfreundlicher Arbeitgeber sei.
Wortmeldung: GR Moser

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö 0167 und dem Antrag der CSU-Fraktion vom 03.02.2021.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Mitgliedschaft im Familienpakt Bayern zu beantragen.

Ja 31 Nein 0

0280 Verschiedene öffentliche Angelegenheiten

Germeringer Straße; hier: Aufstellung eines Smileys

GR Ebner bittet um Aufstellung eines Smileys in der Germeringer Straße, Höhe Institut für Jugendarbeit, ortseinwärts oder ortsauwärts.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger sagt zu, den Standort vorzumerken.

Spielplatz im Leo-Putz-Weg

GRin Platzer K erkundigt sich, warum der Spielplatz geschlossen sei.

Anmerkung der Verwaltung: Auf dem Gelände des öffentlichen Kinderspielplatzes am Leo-Putz-Weg sind Ersatzbeschaffungen von Außenspielgeräten erfolgt. Auf Grund der erst spät im Jahr 2020 erfolgten Montage und damit verbundener Neuanlage der Grünflächen ist eine längere Sperrung zur Regeneration des Geländes nötig. Voraussichtlich bleibt der Spielplatz bis 31.03.2021 gesperrt.

Spielplatz beim bosco

GRin Dr. Reißfelder-Zessin erkundigt sich wie beim Spielplatz beim bosco weiter verfahren wird.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger teilt mit, dass dies derzeit geprüft werde.

Müllablagerung Königswieser Straße/Ecke Obere Zugspitzstraße

GRin Dr. Reißfelder-Zessin informiert, dass der Zaun an der Straßenecke an einer Stelle eingedrückt sei. An dieser Stelle werde nun oftmals Müll abgelagert.

Die 1. Bürgermeisterin sagt zu, die Information an den Straßenkontrolleur weiterzugeben.

Broschüre zum Thema Aktive Wohnungspolitik

GRin Köhler informiert, dass sie einige Exemplare einer interessanten Broschüre zum Thema Aktive Wohnpolitik für ihre Ratskolleginnen und Ratskollegen verfügbar habe. Bei Interesse werde sie diese gerne weitergeben.

Mülleimer rund um den Bahnhof

Hinterfragt wird, in welchem Rhythmus die Mülleimer geleert werden, da diese oftmals sehr voll seien.

Die 1. Bürgermeisterin teilt mit, dass die Leerung in regelmäßigen Abständen erfolge. Leider komme es jedoch häufig vor, dass diese Mülleimer für die Entsorgung von Hausmüll genutzt werden.

Sie werde die Information an den Bauhof weiterzuleiten.

Gauting, den 01.03.2021

Monika Rieckhoff
Schriftführung

Dr. Brigitte Kössinger
Erste Bürgermeisterin

